

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

340 (8.12.1895) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Viertes Blatt. Sonntag den 8. Dezember (folgt ein fünftes Blatt.) 1895.

## Amtliche Bekanntmachung. Fabrikung.

Nr. 52324. Tab. A. 997. Am 3. I. d. Mts. wurde hier eine silberne, auf 6 Steinen gehende Cylinder-Remontuhr mit der Fabriknummer 10412 entwendet.

Ich bitte um Mittheilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung des Thäters.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1895.

Der Amtsanwalt.  
Sädl.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben empfangen von Ihrer Kaiserlichen Hoheit Prinzessin Wilhelm anlässlich der Ueberendung des Jahresberichts 800 M. und für das Asyl und Erziehungshaus Scheibhardt 100 M.; für den Pensionsfond der Schwestern von Frau von Pierson, geb. Welken, zum Andenken an den verstorbenen Herrn Woldegar von Pierson 300 M.; durch Herrn Geheimrath Sachs von B. H. 100 M. für das Ludwig Wilhelm Krankenhaus und durch denselben von einer Dame, die eine Namensveröffentlichung nicht wünscht, 300 M., die beiden letzten Gaben aus Anlaß des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin; für den Sophienfrauenverein von Frau Helene Johns, geb. Kampe, 20 M.; durch Frau Geheimrath Ullmann von Frau Kl. 10 M. und Freiin von Schönau-Wehr, 5 M.; durch Frau Stadtrath Schlüsse von Frau R. H. 10 M.; durch Frau Compter von Herrn Direktor Orthner 20 M.; durch Geheimrath Sachs von Frau Minister Marie Ullstätter, 5 M.; für die Volkshilfe A 10 M. und für die Mädchenfürsorge 10 M. Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern ehrerbietigsten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 5. November 1895.

Der Vorstand.

44.

## Bitte.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtstafel der Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12, und ihrer Filialen Sofienstraße 52, Luisenhaus, Balbhornstraße 57, Lachnerstraße 8.

Weihnachten, das Fest der lieben Kleinen, naht rasch heran und unsere 575 Kinder sehen erwartungsvoll demselben entgegen, mit der Frage: „Was werd' ich denn empfangen, wenn wir zum Christkind gehn?“ Da wir auch in diesem Jahr, wie alljährlich, unsern Kindern, unter welchen viele Arme sich befinden, sowie unsern 20 Schwestern eine Weihnachtstafel bereiten möchten, bitten wir die Freunde unserer Anstalt um gütige Gaben in Geld oder sonst passende Gegenstände. Auch für den kleinsten Beitrag sind wir dankbar. Die Gaben wollen abgegeben werden bei der Hausmutter, Frau L. Schmidt, Erbprinzenstraße 12. Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit, solche in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 15. November 1895.

Frau von Adelsheim.  
„ Geh. Rath Becherer.  
„ Oberrechnungsrath Bauer,  
„ Geh. Rath Eisenlohr.  
„ Stadtrath Höpfner.  
„ Oberbürgermeister Lauter.  
„ Lehrer Mosetter.

Medizinalrath Bähr.  
Dekan Benz.  
Hofbaudirektor Hemberger.  
Bürgermeister Krämer.  
Stadtpfarrer Wühlhäufiger.  
Oberlandesgerichtsrath Rothweiler.  
Privatier Bomberg.

Mit herzlichem Dank beschließen wir die Gaben, welche wir bis heute erhalten. Von einem alten Kinderfreund für die Erbprinzenstraße 3 M. und deren Filiale 3 M. für die Schwestern 1 M.; Frau Hofrath Kessler 3 M.; Frau Frank, Firma Schneider, 16 verschiedene Zeugnisse, 12 Taschentücher; Frau Geh. Rath Haas 5 M.; Frau Geh. Hofrath Hardt 1 M.; 2 Schachteln mit Porzellanfiguren, 1 Schachtel Puppengehäuse, 1 Korbchen, 1 Korbchen, 1 Korbchen, 3 weiße Schürzen; Ungenannt im Luisenhaus abgegeben 1 M.; Fr. H. 1 M.; durch Fr. Geh. Rath Becherer von Herrn Heinrich Gramer 18 Paar Strümpfen, 6 Kinderschürzen, 6 Häubchen und von Frau Geh. Rath Hepting 10 M.; durch Frau Oberbürgermeister Lauter von Herrn Kaufmann Eugen Langer ein Paket verschiedenen Inhalts: Briefpapier, Bilderbücher, Markenalbum, Portemonnaie u. s. w.; von Herrn Kaufmann Segauer Muster und Reste; Freiin von Schönau Gulat durch Freiin von Adelsheim 5 M.; Fr. L. 50 M.; Frau Emma Buhl geb. Leber 5 M.; durch Herrn Medizinalrath Bähr von kleinen Arno Schulz 5 M.; Fr. Ungenannt 10 M.; Frau Oberbürgermeister Lauter 10 M.; Frau Oberrechnungsrath Mosdorf 2 M. und 4 Paar Ständerlein; Frau Geiger 2 M.; durch Freiin von Adelsheim von Frau Stadtrath Reich 10 M.; Ungenannt für die Kinder 10 M. und für die Schwestern 10 M.; Freiin von Gemmingen v. Adelsheim 35 Stück Thierschuhkalender; Fr. Gernet 4 angefleibete Puppen; Frau L. C. 2 Unterröcken, 6 Taschentücher, 2 Paar Pulswärmer, 3 Paar Strümpfen; durch Herrn Rechnungsrath Keller von Herrn Philipp Bomberg 10 M. für die Kinder und 10 M. für die Schwestern; Herrn Kaufmann Döring 1 Korb Spielwaaren; Frau Geh. Rath Ullmann 5 M.; durch Frau Geh. Rath E. von Frau G. 1 M. und Frau Ingenieur Bar eine Partie Spielsachen, von ihr selbst 5 M.; Herrn Gutmacher Bauer 4 Knabenhüte; Frau Geiger 1 Käppchen, 1 Häubchen; Fr. Dammert 5 M.; Herrn Kaufmann Bloß 12 Pomaden, 12 Stück Seife, diverse Spielsachen; Fr. Brenner eine Partie Seife, Nachtlücher, Krippen, Tiere und Blumen; Fr. Walber 2 Schälchen, 1 Paar Ständerlein, 3 Bilderbüchlein, 2 Stück Seife und 1 M.; Herrn Kaufmann Lindenlaub 5 Knabenmützen, Fr. M. 1 M.; Herrn L. L. 5 M.; Frau E. L. 3 M.; einige Frauen 6 M.; Stadtpost L. S. 5 M.; Freiin v. St. 3 M.; durch Frau Oberrechnungsrath Bauer von Frau Hauptmann von Lammert 2 M., Frau Kirchenbauinspektor Burghard 2 M., von ihr selbst 10 M.; Frau Bürgermeister Krämer 5 M.; Frau Blank 12 Bilderbüchlein, 6 Schreibheften, 6 Notizbüchlein, 1 Schieber und 1 Domino; Herrn Kaufmann Kölsch 12 Käppchen, 1 Jäckchen, 2 Duzend Taschentücher, 8 Paar Strümpfen; Fr. R. 1 M.; Ungenannt 1 M.; Herrn Kaufmann Viertel 20 Meter Cretonne; Fr. M. R. 5 M. und 3 Schürzen, 2 Röcken, 1 Schachtel Spielsachen; Frau Apotheker Kallwoda 4 M.

## Herrenkleider-Versteigerung.

Dienstag den 10. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal, Zähringerstraße 29, versteigert:

Neue complete Jopanzüge, Ueberzieher, Hosen, Knabenpaletots etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Knielingen. Jagd-Verpachtung.

21. Die Gemeinde Knielingen verpachtet am Montag den 16. Dezember d. J., Nachmittags 4 Uhr, in ihrem Rathhause die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung auf weitere 6 Jahre und zwar in 3 Jagdbezirken.

Der erste Jagdbezirk umfaßt 828 ha, der zweite Jagdbezirk umfaßt 792 ha, der dritte Jagdbezirk umfaßt 486 ha. Bemerkung wird noch dabei, daß auf allen 3 Jagdbezirken der Wildentenjaad nachgestellt werden kann. Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche im Besitze eines Jagdpasses sind oder durch ein schriftliches Zeugnis von der zuständigen Behörde, in Baden von Großb. Bezirksamt, nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses keine Bedenken obwalten.

Knielingen, den 5. Dezember 1895.

Gemeinderath.

Ruf.

Guber, Rathschreiber.

## Freiwillige Versteigerung.

22. Montag den 9. d. M., Vormittags 11 Uhr, versteigere ich im Hause Kaiser-Allee 69 hier im Auftrage des Herrn Rechtsanwalts Rufel hier 2 Koltzpforde (auch eingefahren), eine Anzahl fast noch neue Reitsättel, Pferdegewehre, Decken, Zaum- und Sattelzeug, sowie Stallrequisiten jeder Art gegen Baarzahlung.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1895.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 9. Dezember 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Balbhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Chiffonmieser, 3 Tische, 2 Kommoden, 1 Kanapee, 1 Bett, 2 Stühle, 1 Kuchentisch, 2 Bildertafeln und 1 Küchenskasten.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1895.

Fester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Der Ertheilung wegen wird aus dem Nachlasse der Schuhmacher und Landwirth Christoph Stolz Witwe, Christine Barbara geborene Stober von Teutschneureuth, die nachbeschriebenen Liegenschaften am:

Mittwoch den 18. Dezember l. J.,

Vormittags 1/9 Uhr,

in dem Rathhause in Teutschneureuth einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Teutschneureuth.

L. B. Nr. 2410. 5 Ar 25 Meter Hofraße im Ortseter, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinställen, an der Bahnhofsstraße in Teutschneureuth gelegen, neben Florian Baumann und Aufhäuser. Anschlag 8600 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, mit 5% Zins vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Nählsburg, den 1. Dezember 1895.

Großb. Notar

Mathes.



### Wohnungen zu vermieten.

\* Wegen Verletzung ist Douglasstraße 18 im Seitenbau eine schöne Wohnuna von 3 Zimmern, Mansarde und Küche auf 1. März oder April billig zu vermieten.

### Kaiserstraße 105

sind hübsche Wohnungen mit je 3 Zimmern, Vorplatz und Küche im Querbau sofort oder später zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

### Wohnungen

per sofort oder 1. April 1896 mit und ohne Balkon, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 5 zu erfragen.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht auf 23. April f. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern im Bahnhofstadtteil. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine kleinere Werkstätte mit Einfahrt und Bekantia von 2 Zimmern, Küche und Keller wird auf 23 April in der Südstadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7918 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sofort zu vermieten: Waldhornstr. 24 im 2. Stock.

\* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen einzelnen Herrn sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Auguststraße 8 im 3. Stock rechts.

\* Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist möbliert oder unmöbliert an einen anständigen Herrn oder ein Frauenzimmer auf den 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 22. Sossienstraße 84 ist im 4. Stock ein großes, schönes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sofort oder später zu vermieten.

\* **Wohn- und Schlafzimmer,** sehr hübsch möbliert, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werkplatz 26, 2. Stock.

\* **Nebenzimmer zu vergeben.** Ein großes, schönes Nebenzimmer ist sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* **Zwei reinliche Arbeiter** können Kost und Wohnung erhalten, pro Tag 1 Mark. Näheres Mittelstraße 6 im Laden.

### Grünwinkel.

121. Ein möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten im Garten hinter in Schulhaus.

### Dienst-Antrag.

22. Ein bravcs Mädchen oder eine Frau wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Kapellenstr. 58, partierre.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen und die übrige Hausarbeit gut besorgen kann, findet auf nächstes Ziel gute Stelle: Hirschstraße 85 im 3. Stock des Vorderhauses.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, 21 Jahre alt, welches stadtkundig ist und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Birkel 85 im Querbau, partierre.

### 20000 — 30000 Mark

sind auf 1. oder 2. Hypothek ganz oder getheilt bei mächtigem Zinsfuß sofort auszuliehen. Offerten unter Nr. 7916 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

### Gesucht.

Ein im Schreiben geübter Mann findet auf einem Bureau dauernde Beschäftigung. Angebote mit Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 7914 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Herren-Hemden,

prima Elsässer Cretonné, bezw. Renforcé mit leinener Brust, vorrätzig in allen Weiten, pr. Stück M. 2.50, 3.—, 3.75, 4.25 u. bis zu den feinsten Ballhemden.

## Herren-Nachthemden,

prima Elsässer Cretonné, bezw. Renforcé, glatt, weiß und mit farbigem Besatz, vorrätzig in allen Weiten, pr. Stück M. 2.—, 2.50, 3.25, 4.25 u.

## Kragen u. Manschetten

in neuesten Façons, in jeder Weite, in jeder Preislage, stets großes Lager.

## Maass-Bestellungen

werden unter Garantie für tadellosen Sitz und Ausführung übernommen und ohne Preisserhöhung prompt ausgeführt.

# J. Goldschmidt,

Wäschefabrik, **Ausstattungs-geschäft,**  
5.2. **Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.**

## Spitzen-Echarpen,

nur gute Qualität, zu staunend billigem Preis, ebenso

# Schleier

in allen neuen Farben und Dessins empfiehlt in reicher Auswahl

## L. Weiss, Putzgeschäft.

2.1.

## Nur kurze Zeit

dauert der Verkauf der **Crefelder Cravatten-Niederlage** und hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

## Jul. Budwig,

Kaiser Wilhelm-Passage 10.

3.1.

# Ph. Nagel,

3.1.

Kaiserstraße 55, gegenüber der Technischen Hochschule, empfiehlt

nützliche Gegenstände für Haus und Küche,

Feuengeräthe, Ofenvorsätze, Ofenschirme,

Schirmständer, Blumentische, Wringmaschinen und

Waschmangen, Rüdelschneidmaschinen,

Fleischhackmaschinen, Mandelreibmaschinen,

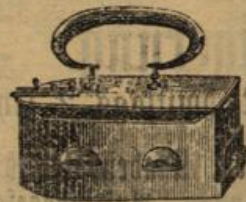
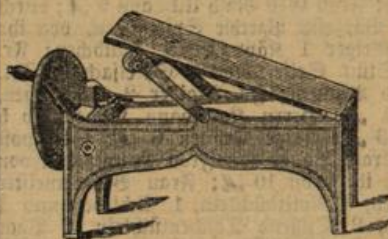
Springerlesmodel, Ausstecher,

Küchen- und Tafelwaagen, Tafelbestecke, Taschenmesser,

Schereen, Zuckerkasten, Briefkasten, Wärmeflaschen,

Werkzeug- und Laubsägekasten, Laubsägeholz, Vorlagen, Schraubstöcke,

Kinderkochherde, Schlittschuhe in großer Auswahl.





8.8. **Gesucht**

auf nächstes Ziel ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gute Kenntnisse besitzt. Näheres Näbringerstraße 24, 2. Stod.

**Ein ordentlicher Junge**

kann gegen sofortige Bezahlung die Steindruckerei erlernen in der lithogr. Anstalt von **Ad. Rain**, Kaiserstraße 106.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Eine junge, fleißige Frau würde noch einige Kunden im Waschen und Bügeln annehmen. Gute Empfehlungen von nur besseren Herrschaften sind vorhanden. Zu erfragen Durlacherstraße 17 im zweiten Stod.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Zwei Fräulein, welche im Kleidermachen gut geübt sind, suchen sofortige Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7912 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.**

\* Ein fleißiges Mädchen empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Wehnähen, Flicken und in Weihnachtarbeiten in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherstraße 17 im 2. Stod.

**Weißstickereien.**

Buchstaben, Monogramme, Festons etc. aller Art, sowie alle Arbeiten in Gold und Silber werden prompt und reell angefertigt, Buchstaben schon von 5 Pfennig an, bei Frau Nück, Marienstraße 23 im 2. Stod.

**Verloren.**

\* Freitag früh wurde eine Geldtasche zwischen Douglas- und Kaiserstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiser-Allee 51 a im 3. Stod.

**Verloren.**

2.1. Am 28. oder 29. November wurde ein rothledernes Herrenportemonnaie mit etwa 23 Mk. Inhalt verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 94, 2. Stod.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* 2.2. Alte eingespielte Violine mit Bogen und Kasten zu Mk. 130 und ein Cello-Bogen zu Mk. 8 zu verkaufen. Ansehen Vormittags von 10 Uhr an: Kaiserstraße 169 im 3. Stod.

**1/1 Violine,**

sehr gutes Instrument, zu verkaufen: Hirschstraße 83 im ersten Stod.

**Cello-Verkauf.**

\* 2.1. Ein italienisches Instrument (kleines Format) mit edlem Ton ist preiswerth zu verkaufen. Näheres zu erfragen Hirschstraße 81, 2. Stod.

**Günstige Gelegenheit.**

\* Zwei goldene Herrenuhren, Remontoirs mit Springdeckel, sowie eine goldene Brille sind billigst zu verkaufen: Hirtel 10, parterre.

10.2. **Gelegenheitskauf!**

Ein vorzügliches, ganz neues

**Pianino,**

mit prächtigem Ton, ist sehr billig zu verkaufen: Klappenerstraße 2, 2 Treppen.

**Eine Singernähmaschine,**

so gut wie neu, sowie eine Titania, für Tapezierer oder Schneider, sind billig unter Garantie zu verkaufen: Grenzstraße 10.

**Briefmarkensammlung.**

nur Emissionen vor 1896 enthaltend, mit circa 8400 tabellos schönen Exemplaren, darunter viele Raritäten, in einem Prachtalbum von Schaubert, wird preiswerth abgegeben. Reflektanten besteben ihre Adressen unter Nr. 7915 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Gebrachte Möbel u. Betten**

werden freis angekauft von Ed. Lämmle, Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.



**Carl Reinholdt & Sohn,  
Hofuhrmacher,**

Ecke Herren- und Kaiserstrasse 179a,

Specialität:

**Uhren u. Uhrketten,**

empfehlen auf Weihnachten ihr

**reichhaltiges Lager in Präzisionstaschenuhren**

von

Vacheron & Constantin in Genf und

A. Lange Söhne in Glashütte i. S., sowie mit

eigener Firma versehen,

in Gold und Silber, mit langjähriger, ausgedehnter Garantie.

**Letzte Neuheiten in**

**Hausuhren, Console-Uhren, Regulateuren  
und Pendules**

in Holz, Metall und Porzellan mit den vorzüglichsten Werken, in grösster Auswahl und in jeder Preislage.

**Herren- und Damen-Uhrketten,**

massiv Gold und Silber, sowie in ff. Doublé, nur neueste Muster.

Für den diesjährigen **Weihnachtstisch** empfehle ich als besonders geeignet, nachstehende im Buchhandel erschienenen **Neuigkeiten**:

<b>Hansjakob, der Leutnant von Hasle,</b> in Original-Einband Mk. 5.—
<b>Ebers, Im blauen Hecht,</b> . . . . . 6.—
<b>Heyse, P., Ueber allen Gipfeln</b> . . . . . 6.—
<b>Wichram, Dr. J., Schillers Leben</b> . . . . . 12.—
<b>Hittl, Der französische Krieg 1870/71</b> . . . . . 15.—
<b>Allers, Unser Bismarck</b> . . . . . 40.—

**K. Scherer, Buchhandlung,**

Kaiserstrasse 215, Eingang Karlstrasse.



### Ankauf!

von gebrauchter, gut erhaltener Herren- und Damen-Garderobe, Schuhe, Stiefel, Möbel und Betten u. s. w. und werden für obige Gegenstände die höchsten Preise bezahlt. Auf Wunsch komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Mache besonders auf Militär-Effekten aufmerksam.

**H. Teitelbaum**, Fasanenstr. 32.

### Kein Export! Neeller Ankauf!

Exporteure für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten und dergl. gibt es hier nicht, trotz derartigen Annoncen, welche aber nur auf Täuschung der geehrten Herrschaften berechnet sind; dagegen zahle ich für alle diese Gegenstände den wirklich realen Werth. Bitte um Benachrichtigung, komme dann zu jeder Zeit in's Haus.

**S. J. Grossinger**, Fasanenstr. 37.

### Wunschflaschen.

22. Halbe Wunschflaschen werden gekauft: Waldstr. 33.

18.1.



No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 3.-  
" 12 roth " 4.-, " 17 grün " 5.-  
à 1/2 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1/4 Pfd.  
erhältlich. Probepack. à netto 50 gr.  
à 30, 35, 45, 55 Fig.

**S. Burkart**, Werderstr. 61, **E. Beaumel-Volz**, Fähringerstr., **Karl Kauffmann**, Waldstr., **Louis Kemm**, Kaiserstr., **Herm. Wunding**, Kaiserstr. 110.

Mandeln, handgew. feinst Bourbon-  
Haselnußkerne, Vanille,  
Drageat, feinst Ceylon-  
Citronat, Zimmt (selbst gest.),  
Sultaninen, feinst gem. Raffi-  
Drangen, Citronen, nade

empfehlen in nur feinsten Waare

21. **L. Dörflinger**.

### Chocolade Lindt fils

41. wieder frisch eingetroffen,  
**Noisettes, Croquettes,**  
1/4, 1/2 und 3/4 Pfund,  
**Pralines,**  
**Pastilles, Napolitains**

zu haben bei

**S. Blum**, Adlerstrasse 15,  
kein Laden.

### Fleischpastetchen

empfehlen

**H. Hildenbrand**,  
Hof-Conditor,  
Waldstr. 8.  
Telephon 368.

### Carl Beck, Uhrmacher,

Jähringerstr. 61.

Grosses Lager aller Art Uhren.

Ausführung von Reparaturen unter Garantie bei billigster Berechnung.

8.4.

### Das Möbelgeschäft

VON

### P. Hirt,

Rüppurrerstr. 36,

empfehlen sein großes Lager in kompletten Zimmereinrichtungen und einzelnen Möbeln jeder Art, in einfacher und besserer Ausführung, vollständige Betten, Bettfedern, Kopshaare, Spiegel, Vorhänge, Teppiche, Polstermöbel, Kücheneinrichtungen. Lieferung ganzer Ausstattungen. Klein-Möbel in großer Auswahl zu passenden Weihnachts-Geschenken. Alle Schreiner- und Möbel-Tapezierarbeiten werden bestens besorgt in eigener Werkstätte.

### Die Weihnachts-Ausstellung

22 Douglastrasse 22

ist eröffnet.



Dieselbe ist mit Geschenken, sowohl für Erwachsene als auch für die Jugend, auf's Reichhaltigste ausgestattet. Mache auf die soliden Holz- und Blech-Spielwaren, Möbel, Geschirren, Puppenküchen und Herde, sowie auf eine reiche Kollektion wunderschönen

### Christbaumschmuck

besonders aufmerksam. Preise außerordentlich billig.

Zu gütigem Besuche lade ergebenst ein

8.1.

Douglasstr. 22, **Leopold Meess**, Douglasstr. 22.

### Korbwaaren,

aller Art,

### Puppenwagen,

verschiedene Größen, empfiehlt zu Fabrikpreisen

8.8.

### Fritz Neck,

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstr. 8.



Cartonnagen  
in  
**Parfumerien,**  
grosse Auswahl,  
bei  
**Hermann Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Als  
**Weihnachtsgeschenke**

21. empfiehlt  
**Musikmappen,  
Büchertaschen,  
Bücherranzen,  
Bücherträger**  
in grösster Auswahl zu den billigsten  
Preisen  
**Herm. Schmidt Nachf.,  
L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Als passende  
**Weihnachtsgeschenke**

empfehle ich:  
**Fahrräder**  
für Erwachsene und Kinder (von 4 Jahren an),  
sowie Fahrradatenfliegen,  
in jeder Preislage,  
**Schlittschuhe**  
von den billigsten bis zu den feinsten,  
**Schneeschuhe,**  
sämmliche engl. Sports-Sytele, als:  
**Lawn-Tennis,  
Croquet,  
Golf,  
Foot-Ball,  
Bogen-Spiele,  
Luftgewehre  
und Pistolen**  
jeder Grösse,  
**Messerputzmaschinen  
und Thürschlieser**  
nur bester Konstruktion.

**Alwin Vater,**  
Ludwigsplatz.

**G. Puder, Perrückenmacher,**  
Lammstrasse.  
Perrücken, Toupetts, Scheidel, Zöpfe,  
Chignons, Stirnreifaren, prima Arbeit, prima  
Haar. Für guten Sitz und Natürlichkeit leiste  
Garantie. Lieferung in kürzester Zeit.

**Karlsruher Tapetenfabrik-Niederlage**

**L. Grosbernd,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,

3.3.

Waldstrasse 28,

empfiehlt ausser reichhaltigem

**Tapeten- und Decorations-Lager**

noch

**Linoleum und Cocos**

aus den ersten Fabriken.

22.

**Karlsruhe.**

**Museumsgesellschaft.**

Montag den 9. Dezember 1895.

**CONCERT**

unter gefälliger Mitwirkung

der Frau **Henriette Mottl**, Herzoglich Coburg. Kammer Sängerin, der Hofopernsängerin  
Fräulein **Aurelie Noë**, der Hofschauspielerin Fräulein **Emma Berndl**, der Frau **Lina  
Sachs-Zittel**, Pianistin, des Hofopernsängers Herrn **Karl Nebe**, des Concertmeisters  
Herrn **Deecke**, der Kammermusiker Herren **Schübel**, **Holtz** und **Glück**, der Hofmusiker  
Herren **Hubl** und **Schwanzara**, sowie des Chordirektors Herrn **Schwab**.

**PROGRAMM.**

1. Quintett (Op. 111, G-dur)  
Die Herren **Deecke**, **Hubl**, **Glück**, **Holz** und **Schübel** . . . von **Mozart**.
2. Lieder:  
a. Frühlingsglaube }  
b. Die Post } . . . " **Schubert**.  
Fräulein **Noë**.
3. Klavier-Vortrag:  
a. Widmung }  
b. Valse (As-dur) } . . . " **Schumann-Viszt**.  
Frau **Sachs-Zittel**. " **Chopin**.
4. Lieder:  
a. Wiegenlied }  
b. Warnung } . . . " **Beber**.  
Frau **Mottl**. " **Mozart**.
5. Declamation:  
a. Die Glocke von Innsbruck }  
b. Frühlings-Symphonie } . . . " **F. Halm**.  
c. Ein feltamer Wunsch }  
Fräulein **Berndl**. " **R. Baumbach**.
6. Lieder:  
a. „Es muß ein Wunderbares sein“ }  
b. „Am Ufer des Manzanares“ } . . . " **Viszt**.  
Fräulein **Noë**. " **Jensen**.
7. Quintett (Op. 163, C-dur) II. Satz }  
Die Herren **Deecke**, **Hubl**, **Holz**, **Schübel** und **Schwanzara**. " **Schubert**.
8. Arie a. b. Oper „Donna Diana“ }  
Herr **Nebe**. " **Reynicef**.
9. Klavier-Vortrag: Scherzo (B-moll) }  
Frau **Sachs-Zittel**. " **Chopin**.
10. Duette:  
a. „Figaros Hochzeit“ (Susanne und Figaro) }  
b. „Joseph und seine Brüder“ (Benjamin und Jacob) } . . . " **Mozart**.  
Frau **Mottl** und Herr **Nebe**. " **Mehul**.  
Begleitung der Lieder: Herr **Schwab**.

Der Concertflügel von Bechstein ist aus der Niederlage des Herrn **L. Schweisgut**.

**Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.**

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den nächsten Angehörigen derselben über  
16 Jahre gestattet (§. 20 der Statuten). Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maß-  
regeln ergriffen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im unteren Hausraume zu  
verweilen.  
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.



**Fr. Maisch, Sohn,**  
Nachfolger **E. Rothermel,**  
**Nitterstraße 10/12,**  
dem Museum gegenüber, und Ecke der  
Akademiestraße und Kaiser-Passage.

empfiehlt  
**sämmtliche**  
zu

**Christbaumschmuck,**

Specialität:

**Christbaumlichter,**

21.

in  
**acht Wachs,**  
**Ceresin, Stearin und Paraffin.**  
**Geschenk-Körbe,**

**Weine, Liqueure, Punschessenzen u. s. w.**

**Weihnachts-Badwerk**

nöthigen Zuthaten in **bekannter, bester Güte** zu  
**billigen Preisen.**



Photograph.  Artist. Institut

Gegründet  
**1869.**  
Telephon  
100.

**Oscar Suck,**  
Hof-Photograph,  
**KARLSRUHE,**

17  
erste Preise  
und  
Auszeichnungen  
in der  
Photographie.

empfiehlt sein Atelier für Porträts in  
**Photocrayon und Aquarell**  
sowie für **Vergrößerungen** bis zur  
**Lebensgröße** in gediegener, künst-  
lerischer Ausführung.



Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst erbeten.

**K. Lindner,** empfiehlt

**Hof-Glaser,**

Waldstrasse,  
bei der Bildergalerie,

# Bilderrahmen

bekannt als **unübertroffen** in jeder Hinsicht,  
daher **grösster Umsatz** am hiesigen Platze.

81.

20.13.



**Kindersäbel,**  
**Kindersporen**

empfiehlt in **solider Waare** zu billigen  
Preisen

**Ph. Nagel,**

4.1. **Kaiserstraße 33,**  
gegenüber der technischen Hochschule.

## Riesen-Chrysanthemumblumen

empfiehlt täglich frisch geschnitten in allen Farben

**Herm. Müller, Kunstgärtner,**

Blumenladen: **Kaiserstraße 172,**  
zwischen Hirsch- und Douglasstr.

66.



# Adolf Sexauer,

Grossherzogl.  Hoflieferant,

Friedrichsplatz 2,

**Specialgeschäft**

für

**Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen**

empfiehlt

Neuheiten in hervorragender Auswahl:

Smyrna-, Axminster-, Tournay-, Brüssel-, Plüsch-, Tapestry-

**Teppiche**

am Stück und in allen abgepassten Grössen,

Orientalische Teppiche und Stickereien,

Angora- und Ziegenfelle,

**Reisedecken,**

**Tischdecken, Divandecken,**

**Möbelstoffe,**

einfarbig und bunt in allen Qualitäten und Stilarten,

**Portièren,**

**Portièren-Stoffe,**

weisse und crème Gardinen,

**Stores**

in weiss, crème und bunt,

**Linoleum, Cocos.**



3.3.

☀ **Weihnachten 1895.** ☀

**FRIEDRICH BLOS**

Grossherzogl.

Hoflieferant



F. WOLFF & SOHN'S DÉTAIL  
Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse

beehrt sich hiermit die stattgefundene Eröffnung seiner mit allen **Neuheiten der Saison** ausgestatteten

**Weihnachts-Ausstellung**

anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.

Von jetzt an bis nach den Feiertagen ist mein Geschäft auch an den Sonntagen geöffnet.

**Hessert & Kieser**

Kaiserstrasse- u. Douglasstrasse-Ecke,

verkaufen

bei billigen Preisen gute Waare

4.4.

und empfehlen zu

**Weihnachts-Einkäufen:**

*Seidenstoffe*, schwarze,  
*Kleiderstoffe*, schwarz u. farbig,  
*Unterrock- und*  
*Schürzenstoffe*,  
*Buxkins* zu Herren u. Knabenanzügen,  
*Regen- und*  
*Wintermantelstoffe*,  
*Reise-Decken u. Châles*,  
*Taschentücher* jeder Art,  
*Ausstattungsartikel*,  
*Tisch- und Bettdecken*,  
*Woll- u. Baumwollflanelle*,  
*Baumwollzeuge u. Cattune*,

**Reste** sämtlicher Artikel,  
die sich im Laufe des  
Jahres in grossen  
Mengen angesammelt  
haben, werden, um da-

mit zu räumen, grossentheils  
unter dem Selbstkostenpreis  
abgegeben.